

CHEMIE KURZ-INFO

FACHSCHAFTSRAT CHEMIE

14.6.82

→ Hochschulwahl ←
→ kurz und präzise ←

1.) Wie jeden Mittag geht Ihr zur Mensa (die im FB 8 Eingeschriebenen in die alte, die im FB 7 u. 9 Eingeschriebenen an die Lichtwiese).

2.) Kurz vor der Essensausgabe biegt Ihr in's Wahllokal ab! (Audi-Max bzw. Mensa Lichtwiese)

DADURCH GEHEN MAXIMAL 5 - 7 MINUTEN VERLOREN !!!

3.) Ihr zückt Euren Studentenausweis (und Personalausweis), den Ihr ja grundsätzlich dabei habt.

4.) Der nette Herr (die nette Frau) am Schalter gibt Euch 5 (fünf) Zettel.

5.) In der Wahlkammer wählt Ihr dann:

(A)	(B)	(C)	(D)	(E)
3 Fachschaftsvertreter	3 (bzw.4) Fachbereichsvertreter	Eure favorisierte StuPa-Liste	Eure favorisierte Konvents-Liste	und gebt Euer JA oder NEIN zur neuen Studentenschafts-satzung

Bitte schreibt nichts auf die Wahlzettel!!!!

6.) Dann geht Ihr vergnügt raus, stolz darauf, Euer Mitbestimmungsrecht im Anspruch genommen zu haben, und

7.) biegt dann wieder ab in Richtung Essensausgabe.

Alles klar? Oder war's zu kurz?

Dann nochmal ausführlicher ...

ALLE JAHRE WIEDER: DIE WAHLEN

Wie jedes Jahr werden an der THD die Gremien zur Selbstverwaltung der Hochschule gewählt. Ein Kapitel, bei dem sich die Studentenschaft der drei Chemiefachbereiche eher durch Desinteresse hervorgetan hat. In den letzten Jahren gingen nur zwischen 20 - 25 % aller Wahlberechtigten Chemiestudenten an die Urnen. Bei einer Umfrage, warum so wenige Studenten zur Wahl gegangen sind, erhielten wir folgende Antworten:

- fehlende Kenntnisse, was überhaupt zu wählen ist
- keine genauen Vorstellungen über den Aufgabenbereich der zu wählenden Gremien
- keine Information über die zur Wahlstehenden Parteien.

Damit die genannten Informationslücken geschlossen werden, und damit Ihr mehr motiviert seid, Eure Rechte zu nutzen, geben wir nachfolgend eine Beschreibung über die zur Wahl stehenden Ausschüsse (Fachschaftsrat, Fachbereichsrat, Studentenparlament, Konvent), sowie eine Erläuterung über die neue, zur Abstimmung stehende Satzung der Studentenschaft der THD.

Vorerst sei gesagt: ein Student kann nur in dem Fachbereich wählen, in dem er eingeschrieben ist (falls Ihr nicht wißt, welcher Fachbereich das ist, könnt Ihr es auf dem Studentenausweis oder auf der Euch zugesandten Wahlbenachrichtigung nachlesen; dies sind die Fachbereiche 7, 8 oder 9).

Fachschaftsrat (FSR): Er wird von den gewählten Studentenvertretern gebildet und ist somit Organ der Studenten eines Fachbereichs. Das Aufgabenfeld des FSR spiegelt sich am besten in den einzelnen Artikeln dieser

Studentenzeitung wieder.

Die Wahl des FSR findet wie folgt statt: Jeder Student hat in seinem Fachbereich so viele Stimmen wie Studentenvertreter zu wählen sind. Für jeden Fachbereich 7 und 8 je 3, und für den Fachbereich 9 dieses Jahr nur 2 Stimmen. Die Wahl vereinfacht sich dadurch, daß sich nur eine Liste (Fachschaftsrat Chemie) gemeldet hat, es findet Persönlichkeitswahl statt. Ihr müßt auf dieser Liste die 3 Namen der Studenten ankreuzen, von denen ihr überzeugt seid, daß sie Eure Interessen am besten vertreten. Die drei Studenten mit den meisten Stimmen sind dann die gewählten Vertreter eures Fachbereiches.

Eine etwas enttäuschende Angelegenheit ist es, daß dieses Jahr sich im Fachbereich 9 nur 2 Studenten zu den Wahlen für den Fachschaftsrat und Fachbereichsrat haben aufstellen lassen, so daß in diesen beiden Kommissionen nicht einmal die drei Plätze, die den Studenten jeweils zustehen, von ihren Vertretern voll besetzt werden können.

Fachbereichsrat (FBR): In seinen Zuständigkeitsbereich fallen Berufung von Professoren zur Ergänzung des Leerkörpers; Einstellung von Assistenten, Verteilung von Haushaltsgeldern und Räumen innerhalb des Fachbereichs.

Die Wahrnehmung ihrer Mitspracherechte durch Ihre Vertreter im FBR kann in nächster Zeit für die Studenten sehr wichtig sein, um im Fachbereich 8 ein Chemielernzentrum zu errichten. Zur Lösungsausarbeitung der obengenannten Probleme kann der FBR Ausschüsse einberufen, in denen auch studentische Vertreter mitarbeiten. Zu diesen Ausschüssen zählen der Ausschuß für Lehr-

und Studienangelegenheiten, der Ausschuß für Forschungsangelegenheiten und der Ausschuß für Haushaltsangelegenheiten.

Der FBR wird von Profs, Studenten, wissenschaftlichen Mitarbeitern und sonstigen Mitarbeitern im Verhältnis 7:3:2:1 gebildet. Dieses ergibt für die einzelnen Fachbereiche der Chemie folgende Anzahl von Studentenvertretern: Im Fachbereich 7 sind 4, im FB 8 sind 3 und im FB 9 sind auch 3 Leute (hier dieses Jahr leider nur 2 mangels Bewerber). Der Wahlmodus ist der gleiche wie der zur FSR-Wahl, das heißt Ihr habt soviele Stimmen wie Studentenvertreter zu wählen sind.

Studentenparlament (Stupa):

Seine Aufgabe ist, die Ernennung der Asta-Referenten, des Ältestenrates und die Herausgeber der Studentenzeitung Schlaglicht. Außerdem beschließt das Stupa die Höhe der Studentischen Beiträge (Zur Zeit 10 DM, nicht zu wechseln mit den 50 DM, die das Studentenwerk den Studenten abverlangt), und verabschiedet den Haushaltsplan der Studentenschaft. Weiterhin entscheidet das Stupa über Erlaß, Änderung und Aufhebung von Ordnungen der Studentenschaft. Die Wahl des Stupa unterscheidet sich von der Wahl des FSR und FBR in der Weise, daß jeder Student nur 1 Stimme besitzt. Diese Stimme kann er einer der politischen Organisationen geben, die sich der Wahl zum Stupa stellen. Dieses Jahr kandidieren:

Unabhängige und Jusos
Grüne Alternative Liste (GAL)
Ausländerliste
MSB Spartakus
Sozialistische Hochschul Initiative
Unabhängige Darmstädter Studenten
Ring Christlich Demokratischer Studenten (RCDS)

Konvent: Seine Aufgaben sind die Wahlen des Präsidenten und Vizepräsidenten. Außerdem nimmt er den Rechenschaftsbericht des Präsidenten entgegen, entscheidet über Erlaß und Änderung der Wahlordnung für die Organe und Gremien der Uni, behandelt hochschulpolitische Grundsatzfragen, sowie Fragen zur Hochschulreform und vieles mehr.

Der Konvent setzt sich wie folgt zusammen: 35 Profs, 25 Studenten, 20 wissenschaftliche Mitarbeiter und 10 sonstige Mitarbeiter. Bei der Wahl bestimmt jede Gruppe ihre Vertreter im Konvent. (Ihr also die Studenten). Für diese Wahl steht euch wieder eine Stimme zur Verfügung mit der Ihr eine politische Organisation, größtenteils dieselben, die auch zur Wahl des Stupas kandidieren, wählen könnt.

Zum Schluß soll noch auf die neue, zur Abstimmung stehenden Satzung der Studentenschaft eingegangen werden. Zwischen der neuen und der alten Satzung bestehen keine fundamentalen Unterschiede. Die neue Satzung beschreibt die Wahlordnungen ausführlicher und verändert die Aufgabenbereiche der studentischen Gremien in wenigen Details. Wenn Ihr Interesse (Ehrgeiz) habt, Euch die Satzung einmal durchzulesen, könnt Ihr Exemplare der alten sowie der neuen Satzung im Asta oder im Fachschaftsraum einsehen.

Nach diesem Artikel müßte nun jedem bewußt sein, welche große Bedeutung die Wahl für die Studenten hat. Und die einzige logische Schlußfolgerung wäre eine wesentlich bessere Wahlbeteiligung als es bisher der Fall war.

c.w./r.g.

geht wählen

verpflichtet noch mal!!!

== CHEMIE KURZ-INFO ==

FACHSCHAFTSRAT CHEMIE

PLER FÜR ERSTSEMESTLER FÜR ASSISTENTEN FÜR ZWEITSEMESTLER FÜR DIPLOMANDEN FÜR D
ITTSEMESTLER FÜR PROFESSOREN FÜR VIERTSEMESTLER FÜR HAUSMEISTER FÜR FÜNFTSEMEST



DIE Gelegenheit seinen Mitchemiker
als Mensch kennenzulernen.
Es gibt mehr als nur Chemie!!

Donnerstags ab 20.00 Uhr im

